Titel der Untersuchung

Namen und Matrikelnummer

1. **Einführung** 
   1. **Allgemeines zum Thema**

Etwa ab dem 50. Lebensjahr nimmt die natürliche Leistungsfähigkeit des menschlichen Gehörs auf beiden Ohren ab.

Dies ist vor allem Verschleißerscheinungen an den Haarzellen des Innenohrs zurückzuführen. Jedoch spielen auch Hörnerv und Hörzentrum im Gehirn eine wichtige Rolle in diesem Alterungsprozess.

Es soll daher untersucht werden, welche Töne (Sinus) über ein Frequenzgang (xx Hertz bis xx Hertz) von einer Testperson gehört werden können. Dabei werden X Töne aus dem Frequenzspektrum gewählt und diese linear getestet (tief Richtung hoch).   
  
Die Lautstärke der Töne wird zu Anfang festgelegt (X dBA) und wird während der Untersuchung nicht geändert.

* 1. **Fragetellung/Hypothese**

Welche Sinustöne können von einer Testperson in Relation zum Lebensalter gehört werden?

1. **Daten und Methode**
   1. **Daten**

Sinustöne generiert durch einen Frequenzgenerator (Software) mit konstanter Lautstärke.

* 1. **Methode**

Es handelt sich um eine Schwellenwertmessung (Höhe des Sinustons). Der Ton soll zweifelsfrei gehört werden können.  
Das Alter der Testperson wird dabei als wichtiger Parameter berücksichtigt.

1. **Durchführung**

Beschreibung wie das Experiment durchgeführt wird (einschl. Screenshots)

1. **Ergebnisse** 
   1. **Quantitative Analyse**

Statistische Auswertung der Ergebnisse (Mittelwerte d. Reaktionszeit, Häufigkeiten o.ä.)

* 1. **Diskussion**

Überlegungen warum die Ergebnisse bzgl. der Fragestellung/Hypothese

1. **Referenzen**

Verwendete Quellen